

Energiesparmeister 2022 – Das beste Schulprojekt

Hamburg

Ida Ehre Schule

Schultyp: Stadtteilschule

Teilnehmende: 1.200 Schüler*innen und 140 Lehrer*innen (12–65 Jahre)

Projektlaufzeit: seit 2017, fortlaufend

- Ziel: Schule will **bis 2030 klimaneutral** sein
- **75-Punkte-Plan** zur Umsetzung, darunter: **Umrüstung der Schulinfrastruktur** (z. B. Austausch der Heizung) und **Verhaltensmaßnahmen** (bewusstes Heiz- und Lüftverhalten)
- **Gemeinschaftliches Projekt** aller an der Schule Beteiligten
- Bereits **Einsparungen von über 100 t CO₂**
- Austausch **mit externen Partner*innen**
- Spendenfinanzierter **Klimawald** zur Kompensation derzeitiger Emissionen (Ida Klimawald e. V.)

Wer hatte die Projektidee?

Der 75 Punkte umfassende Klimaschutzplan wurde von Schüler*innen, Lehrer*innen und Eltern entworfen. Die Ideen für die CO₂-neutrale Heizung und den Klimawald stammen von einem Kollegen.

Was ist Eure Projektidee? Und welche Ziele wollt Ihr damit erreichen?

Seit 2017 plant die IES, **ab 2030 vollständig CO₂-neutral** zu sein. Dafür haben wir als Schule einen 75-Punkte-Plan mit verschiedenen Richtlinien verfasst. Er umfasst u. a.:

- Die IES stellt auf eine **CO₂-neutrale Wärmeversorgung** um. 2022 ist Baubeginn: Dann wird unsere Fernwärmeheizung gegen ein **Eisspeicher-Managementsystem** ausgetauscht. Ursprüngliche Heizenergie: 1.146.827 kWh mit einer CO₂-Verantwortung von 230 t/Jahr. Mit Einbau des Wärmetauschers (Ökostrom beziehen wir bereits) werden wir ab diesem Winter **84 % unserer Gesamt-CO₂-Verantwortung ablösen!**
- Die IES **kauft mit Spendengeldern Land** und lässt darauf einen **Klimawald** wachsen, um unsere restlichen CO₂-Emissionen auszugleichen.
- Seit Sommer 2013 kauft die IES nur noch **Recyclingpapier**. Bei einer monatlichen Verbrauchsmenge von ca. 270 Paketen sparen wir jährlich: 24,3 t Holz, 62.500 kWh Strom, 350.000 l Wasser und 5,2 t CO₂.
- Seit 1998 haben unsere **2 PV-Anlagen** ca. 90.000 kWh Strom produziert. Dadurch wurden bisher ca. **45 t CO₂ eingespart**.

Wie habt Ihr Euer Projekt umgesetzt/setzt Ihr es um?

2017 entwickelte die Schulgemeinschaft gemeinschaftlich den **75 Punkte umfassenden Klimaschutzplan**. Kollegiumskonferenz, Schülerrat, Elternrat und Schulkonferenz stimmten zu. Seitdem setzen wir ihn schrittweise um. Bezüglich des Eisspeicher-Managementsystems wurden ein **Ingenieurbüro, das Landesinstitut, Schulbau Hamburg, die Schulbehörde und die Finanzbehörde eingebunden** und eine Machbarkeitsstudie erstellt. Geplanter Baubeginn und Anschluss sind noch in diesem Jahr!

Bezüglich des Klimawaldes gründeten Eltern, Lehrkräfte und eine Schülerin den **Ida Klimawald e.V.** und 2021 führten 1.200 Schüler*innen den **Ida Klimawald Spendenlauf** durch. Spendenergebnis: mehr als 20.000 Euro. Insgesamt hat der Verein **mehr als 56.000 Euro an Spendengeldern** von Firmen, Organisationen, Eltern, Nachbar*innen und Schüler*innen eingenommen. Im Dezember 2021 kauften wir unseren ersten Klimawald (1,5 ha) und **kompensieren seitdem unsere Emissionen mit 10–15 t CO₂/Jahr**. Ein zweiter Wald (Neuanpflanzung auf einem Acker/einer Wiese) ist in Planung. Etwa im

2-Monatsrhythmus werden die nächsten Etappen im SR besprochen und abgestimmt. Zwei **Profilklassen (Jg. 8 und 9) arbeiten ständig zum Thema**. Dazu findet sich eine FFF-Reportage auf IDA TV! Gebündelt wird die Kommunikation über unsere eigene Website www.ieklimaschule.de.

Wer hat an dem Projekt mitgearbeitet?

An der Umsetzung des 75-Punkte-Plans sind vorrangig folgende Gruppen beteiligt: Die Schulentwicklungsgruppe Klima, die SL, das Landesinstitut, ein Ingenieurbüro, die Schulbehörde, die Finanzbehörde, der Schulverein, der Ida Solarverein, der Ida Klimawald e. V., Eltern, der SR, der Klimaclub der 5., 6., 7. Klassen, die Profilklassse „Save The World Profil“ (Klasse 8, 9, 10), die Ida Klima AG (in Gründung), das IT-Technik-Team, die Hausmeisterei, die Kantine, das Recyclingunternehmen.

Was habt Ihr mit Eurem Projekt bislang erreicht?

- Wir haben in der Schulbehörde und in der Finanzbehörde die Idee des Einbaus von **Eisspeicher-Managementsystemen** eingeführt. Es ist bereits absehbar, dass dadurch weitere Schulen mit diesem extrem energiesparenden System ausgestattet werden sollen. **Die Planung an einer weiteren Schule hat bereits begonnen!**
- Wir haben 1.200 Schüler*innen und deren Eltern, Familienmitglieder und Nachbar*innen dazu bewogen, beim **Klimawald Spendenlauf** teilzunehmen bzw. zu spenden und gleichzeitig das Thema Klimawandel in die Gespräche der Familien getragen. Wir haben unseren ersten **Klimawald** (1,5 ha) gekauft und **kompensieren** seit Dezember 2021 Teilemissionen in Höhe von **10–15t CO₂/Jahr**.
- Seit Sommer 2013 kauft die IES nur noch **Recyclingpapier**. Bis Sommer 2022 **sparten wir**: 219 t Holz, 562.500 kWh Strom, 3,15 Mio l Wasser und **46,8 t CO₂**.
- Seit 1998 haben unsere **2 PV-Anlagen** ca. 90.000 kWh Strom produziert. Dadurch wurden bisher ca. **45 t CO₂ eingespart**.
- Das IT-Technik-Team der IES hat als Teil des Klimaschutzplans **mehrere hundert PC-Arbeitsplätze** in Computerräumen, Klassenräumen und Lehrerzimmern umgerüstet. Damit haben wir allein den **IT-Energieverbrauch** von 12.200 kWh/Jahr auf 4.300 kWh/Jahr reduziert! Eine **Einsparung um 65 % und von jährlich 4 t CO₂!**

Welchen zeitlichen und/oder finanziellen Aufwand habt Ihr dafür eingesetzt?

Der zeitliche Aufwand ist nicht mehr messbar. Eine kontinuierliche Kommunikation und Planung mit all den Gruppen und die Bearbeitung von Anfragen von außen (Presse und andere Schulen) haben die Überstundenkonten angespannt. Die Kosten für den Einbau des Eisspeicher-Managementsystems (ca. 1 Mio. Euro) übernimmt die Behörde. Zum Kauf des

Ida Klimawaldes wurden 45.000 EUR benötigt, die wir selbst durch Spenden eingeworben haben.

Was ist kreativ und außergewöhnlich an Eurem Projekt?

Uns ist keine andere Schule bekannt, die plant, **bis 2030 vollständig CO₂-neutral** zu sein. Die Ida Ehre Schule (mit Altbau) hat dazu einen realistischen Plan vorgelegt. Inoffiziell erhielten wir bei der Einreichung unseres Klimaschutzplans folgendes Lob der Hamburger Klimaschutz Stiftung: „Insgesamt ist es der **konsequenteste aller mir bekannten Pläne** von Hamburger Schulen. Mit dem Ziel der Klimaneutralität bis 2030 übernehmt ihr eine Vorreiterrolle. Ähnlich ambitioniert ist kaum ein anderer Klimaschutzplan. Die berechneten CO₂-Einsparungen zeigen, dass ihr das Ziel durchaus erreichen könnt.“

Als 2018 der Vorschlag präsentiert wurde, unsere Gasheizung auf eine **CO₂-neutrale Heizung** umzustellen, wurde der Kollege zunächst belächelt. Das schwerste war, altes Denken zu verändern. Dank eines offenen Ohres bei Schulbau HH und vielen Gesprächen mit der Behörde und dem Ingenieurbüro wurde die **Machbarkeitsstudie** in Auftrag gegeben. Baubeginn: Sommer 2022, Anschluss Winter 2022. Dieses Projekt wird eine **Leuchtturmwirkung** auf viele weitere öffentliche und private Gebäude haben! Massive CO₂-Einsparungen in der Schule und weit darüber hinaus.

Uns ist keine andere Schule bekannt, die einen **Klimawald** besitzt. Die gesamte Schule – 1.200 Schüler*innen und 140 Lehrer*innen – waren beim Spendenlauf beteiligt. Das Thema Klimawandel wurde erneut in alle Klassen und Elternhäuser getragen. Ergebnis: über **20.000 Euro an Spendengeldern**, von denen 2021 unser erster Wald gekauft wurde.

Wie erreicht Ihr Aufmerksamkeit für Euer Projekt (zum Beispiel Internet, Schülerzeitung, Medienarbeit, Kooperation mit anderen Schulen)?

Seit Herbst 2017 informiert unsere **Website** über die Entwicklungen unseres Prozesses und bietet unterschiedlichste Informationen und Material für die Arbeit in mehreren Unterrichtsfächern. 2019 fand unsere **Auftaktveranstaltung mit Prof. Dr. Mojib Latif** statt. Unsere **Regionalzeitungen** berichteten mehrfach über uns. Im Jahrbuch der Schule erschienen 2019 sechs Artikel zur Klimaschule. Die Allianz Umweltstiftung berichtet auf ihren Websites über uns. (Die Beachtung ihrer Pressemitteilung fiel im März 2020 leider Corona zum Opfer.)

Im Dezember 2020 produzierte und sendete der **NDR** einen **TV-Beitrag** über unsere Aktivitäten. In der **Fachzeitschrift PÄDAGOGIK** veröffentlichten wir im April 2021 einen Artikel zum Thema „Einen Klimaschutzplan mit der Schulgemeinschaft entwerfen und

umsetzen“. Die Allianz Umweltstiftung produzierte 2021 ein Video über unsere Aktivitäten. Das Save The World Profil (9. Klasse) produziert **IDA TV** und hat einen eigenen **Youtube-Kanal**.

Wie plant Ihr Euer Projekt fortzuführen?

- Seit März 2020 lag unsere geplante **Klimaschutzwoche** aufgrund von Corona auf Eis. Noch in diesem Jahr soll sie nun endlich nachgeholt werden.
- Wir sehen „Don't Look Up“ mit allen Jahrgängen (7–13) im Kino, verzichten vollständig in der Schule auf Fleisch, kommen nur mit **Rad oder dem ÖPNV** zur Schule, achten auf jegliche Art von Verbrauch und bieten Aktionen und Stände auf dem Schulhof an.
- Beginn der „**Plastikflaschen-freien Schule**“
- Der Einbau des Wärmetauschers wird per Video dokumentiert und der Verbrauch veröffentlicht und mit dem alten verglichen.
- Seit 2010 nimmt jeder Jg. 9 teil an der **Präsentationsveranstaltung „Eine unbequeme Wahrheit“** (90 Min. Diavortrag).
- Besuch der Schulentwicklungsgruppe bei Veolia (Recycling) Ende April 2022
- **Besuche/Untersuchungen/Messungen im Klimawald** ab Mai
- Ein zweiter Wald (Neuanpflanzung auf einer Wiese) in Planung
- Einführung von **zwei vegetarischen Tagen** in der Kantine

Gibt es weitere Klimaschutzprojekte, die Ihr in der Vergangenheit umgesetzt habt oder aktuell plant?

Auf unser umfangreiches Gesamtpaket lassen sich neben den bereits beschriebenen Aktionen nur einige Schlaglichter werfen:

- Es werden zwei Klimasprecher*innen pro Klasse in den Jg. 5 und 6 ausgebildet.
- Der FB Gesellschaftswissenschaften hat im Unterricht untersucht, welche politischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen zur jetzigen Klimasituation geführt haben.
- Die Ida Ehre Schule bietet in den Jahrgängen 5 bis 7 immer einen **Klimakurs** an.
- Schüler*innen und Lehrer*innen achten auf energiesparendes Lüften, Heizen und energiesparende Lichtnutzung und es wurden Schilder angebracht, die bei der korrekten Mülltrennung unterstützen.

Warum macht Ihr Euch für den Klimaschutz stark? Warum solltet Ihr Energiesparmeister werden?

Es geht beim Klimaschutz um das Überleben der Spezies. Klimaschutz ist DIE Generationenaufgabe. Wir setzen um, die erste CO₂-neutrale Schule Deutschlands zu sein.